

Heftige Beleidigungen der Schüler*innen mir gegenüber

Beitrag von „abc_123“ vom 8. Juni 2022 21:22

Die Geschichte mit den Hausaufgaben lief so ab: Weil wir im Unterricht an dem Tag nicht vorangekommen sind, sollten die Schüler*innen das Arbeitsblatt zuhause zusätzlich zu den Hausaufgaben machen (welche eigentlich immer wirklich wenig waren, also maximal ein Arbeitsblatt beenden). Es folgten halt echt üble Beschimpfungen und die Lehrerin hat dann die Hausaufgaben, die an der Tafel standen durchgestrichen. Ähnliche Situationen sind immer wieder vorgekommen, aber ich wüsste auch nicht wie ich mit sowas umgehen sollte/könnte. Ich möchte hier nicht über eine Kollegin lästern, weil ich selber nicht wirklich weiß, was ich in so einer Situation hätte besser machen können.

Zu den Albträumen: Ich musste während des Praktikums zwei Schüler betreuen. Ein Mädchen mit FS Lernen und einen Jungen mit FS Emotionale Entwicklung. Beide waren sehr temperamentvoll und ich kam mit der Situation nicht wirklich zurecht. Ich hab zwar mein Bestes gegeben, aber innerlich hatte ich das Bedürfnis einfach abzuhauen, weil ich echt viel Ablehnung gespürt habe, die ich so fanden anderen Kindern noch nie gespürt habe. Ich träume daher oft von den Diskussionen, die ich damals mit ihnen am Gruppentisch hatte. Der Junge hatte oft gesagt: "ich geb dir eine.", also als Drohung und ich hab es immer ignoriert und träume immer davon, was passiert wäre, wenn ich darauf eingegangen wäre.